

## **Konzept für den Wiedereinstieg in den Veranstaltungsbetrieb im Frauenzentrum Urania e.V.**

Durch die Corona-Pandemie hat der Verein Frauenzentrum Urania e.V. den Veranstaltungsbetrieb einstellen müssen.

Dieses Konzept beschreibt die Maßnahmen des Vereins zum Wiedereinstieg in den Veranstaltungsbetrieb in den Räumen Hochstraße 60 in 42105 Wuppertal.

Die Größe der Veranstaltungsräume beträgt 140 qm.

Die nachfolgend beschriebenen Maßnahmen stellen den Gesundheitsschutz an erster Stelle und sind aus unserer Sicht für einen entsprechend angepassten Betrieb in unserem Verein umsetzbar. Wir sind der Überzeugung, dass ein verantwortungsbewusster, im Sinne des Infektionsschutzes geregelter Wiedereinstieg in den Veranstaltungsbetrieb ein wertvoller Beitrag zu einer größtmöglichen Normalisierung aller sozialen, gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebensbereiche ist und zu einer positiven Lebenseinstellung der teilnehmenden Frauen führen wird.

Natürlich gilt, die Teilnahme an Veranstaltungen ist freiwillig. Die Entscheidung dazu liegt in der Eigenverantwortung der Teilnehmerin.

Grundsätzlich gelten die Verordnungen des Landes NRW. Diese sind jeweils in der aktuell gültigen Fassung zu beachten und einzuhalten.

Unser Verein möchte, dass sich jede Teilnehmende bei den von uns angebotenen Veranstaltungen sicher und wohl fühlt. Die Gesundheit jeder Einzelnen steht hierbei im Vordergrund. Diesbezüglich besteht unter allen Teilnehmenden eine besondere Fürsorgepflicht, die einzuhalten ist. In diesem Konzept haben wir die nachfolgenden Informationen und Regeln zusammengestellt.

### **Verantwortliche Person/en:**

Eine/ mehrere für die jeweilige Veranstaltung verantwortliche/n Person/en wird/werden benannt und ist/sind Ansprechpartner. Sie informiert/sie informieren alle weiteren für die Durchführung der Veranstaltung helfenden Personen über die Maßnahmen des Hygienekonzeptes, ebenso die Teilnehmenden der jeweiligen Veranstaltung über die geltenden Regeln zur Infektionshygiene, 3G, Hust- und Niesetikette, Abstandsregeln) mit dem Hinweis, dass das Einhalten der Regeln kontrolliert wird.

### **Eingangsbereich:**

Für Wartezeit ist ein Wartebereich gekennzeichnet und durch Markierungen hervorgehoben, die Abstandswahrung wird aufgrund der Markierungen ebenfalls gewahrt.

Zutritt zu den jeweiligen Veranstaltungen wird nur getesteten, geimpften oder genesenen Teilnehmerinnen mit Nachweis gewährt (3G Regel). Körperkontakt ist zu vermeiden.

Frauenzentrum Urania e.V. \* Hochstraße 60 \* 42105 Wuppertal

Vereinsregister Amtsgericht Wuppertal, Nr. 4103

Stadtsparkasse Wuppertal \* IBAN: DE14 3305 0000 0000 5732 95 \* BIC: WUPSDE33XXX

Gläubiger-ID: DE58ZZZ00000770366

Frauenzentrum Urania e.V. dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO und gehört zu den in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften.

Die/eine Verantwortliche der Veranstaltung prüft die Einhaltung der 3G Regel.

Im Eingangsbereich ist ein Desinfektionsmittelpender aufgestellt, der unmittelbar nach dem Betreten zu benutzen ist.

Am Gebäudeeingang liegen Teilnehmerlisten bereit. Die Listen werden 4 Wochen durch die Verantwortliche/n aufbewahrt. Die Teilnehmerinnen sowie die Verantwortliche/n der Veranstaltung tragen sich mit **Namen, Adresse, Telefonnummer, aktuelles Testdatum, genesen seit wann, letzte Impfung** in die Liste ein.

**An folgenden Orten ist mindestens eine medizinische Maske zu tragen:**

- bei Betreten/Verlassen der Räumlichkeiten
- in Warteschlangen und Anstellbereichen
- beim Verlassen des Sitzplatzes z.B. auf dem Weg zur Toilette

Abweichend davon kann auf das Tragen einer Maske verzichtet werden bei Veranstaltungen und Versammlungen mit festen Sitz- oder Stehplätzen, wenn die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 Metern eingehalten wird.

**Während der Veranstaltung:**

Regelmäßiges Durchlüften der Räumlichkeiten wird gewährleistet. Hierfür werden Pausen (je nach Bedarf) durch die Verantwortliche/n durchgeführt. Mit gezieltem Stoßlüften wird für ausreichend Frischluft gesorgt.

In Kürze wird ein Luftfilter gegen Viren aller Art angeschafft, damit während der jeweiligen Veranstaltung eine Filterung und regelmäßiger Austausch der Raumluft gewährleistet werden kann.

Der Zugang zum Gebäude Hochstraße 60 in 42105 Wuppertal wird durch die jeweilige/n Verantwortliche/n gewährt.

Die Toilettenräume dürfen jeweils nur durch eine Person genutzt werden. Hierfür ist bei Verlassen des Platzes ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Desinfektionsmittel wird in den Toilettenräumen zur Verfügung gestellt.

Beim Tanzkurs gilt ein Mindestabstand von 3 m zum nächsten Tanzpaar, den jede einzuhalten hat. Es werden dafür Markierungen im Raum angebracht und die Teilnehmerinnenzahl in den Kursen wird begrenzt.

Frauenzentrum Urania e.V. \* Hochstraße 60 \* 42105 Wuppertal

Vereinsregister Amtsgericht Wuppertal, Nr. 4103

Stadtsparkasse Wuppertal \* IBAN: DE14 3305 0000 0000 5732 95 \* BIC: WUPSDE33XXX

Gläubiger-ID: DE58ZZZ00000770366

Frauenzentrum Urania e.V. dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO und gehört zu den in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften.

**Innerhalb der Räumlichkeit:**

Innerhalb der Räumlichkeiten werden Abstandsmarkierungen in den Bereichen angebracht, in denen es für die jeweilige Veranstaltung angebracht ist.

**Beschilderung:**

In den Veranstaltungsräumen werden gut sichtbar Hinweisschilder zur Mund-Nasenschutzpflicht, Abstandsgebot und Hygienevorschriften platziert.

**Nach der Veranstaltung:**

Häufig genutzte Handkontaktflächen und weitere Oberflächen (Kicker, Tische usw.) werden gereinigt und desinfiziert

Die sanitären Einrichtungen werden gereinigt und desinfiziert.

Spülvorgänge für Geschirr und Becher werden maschinell durchgeführt.

**Folgende Personen müssen den jeweiligen Veranstaltungen fernbleiben:**

Personen, die 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn Kontakt zu Corona-Patienten hatten.

Personen, bei denen respiratorische oder sonstige Symptome vorliegen, die im Zusammenhang mit der Corona-Erkrankung bekannt sind.

Personen, die aus einem Risikogebiet oder einem aktuellen Corona-Hotspot anreisen. Es sei denn, sie legen einen negativen Corona-Test vor, sie sind genesen oder geimpft.

Personen, die sich nicht an die Vorgaben des Konzeptes beziehungsweise sich nicht an die Anweisungen der Verantwortlichen der Veranstaltung halten, werden von der Teilnahme ausgeschlossen.